

NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE 10. SITZUNG DES KREISTAGS DES RHEIN-LAHN-KREISES
IN DER 10. WAHLPERIODE AM 26.09.2016
IN BAD EMS

Es sind anwesend:

A. Vorsitzender:

Herr Landrat Frank Puchtler Oberneisen

B. Kreisbeigeordnete:

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela Bertram Nievern *(bis einschl. 1.7, 18.20 Uhr)*
Herr Kreisbeigeordneter Horst Gerheim Obernhof

C. Mitglieder des Kreistages:

Herr Aslan Basibüyük Dachsenhausen
Frau Monika Becker Winden
Herr Matthias Boller Lahnstein
Herr Klaus Brand Ehr
Herr Karl Peter Bruch Nastätten
Herr Jörg Denninghoff Allendorf
Herr Christoph Ferdinand Lahnstein
Herr Manfred Friesenhahn Weisel
Herr Raimund Friesenhahn Dahlheim
Herr Harald Gemmer Eisighofen
Herr Carsten Göller Eschbach
Herr Günter Groß Lahnstein
Herr Werner Groß Lahnstein
Herr Jens Güllering Kestert
Herr Bernd Hartmann Gemmerich *(ab 1.3, 17.20 Uhr)*
Herr Heinz Keul Fachbach
Herr Horst Klöppel Katzenelnbogen
Herr Peter Labonte Lahnstein
Herr Matthias Lammert Diez
Frau Gabriele Laschet-Einig Lahnstein
Herr Johannes Lauer Lahnstein
Herr Franz Lehmler Nievern
Herr Ulrich Lenz Katzenelnbogen
Herr Hans-Wilhelm Lippert Scheidt
Herr Dennis Maxeiner Dahlheim
Herr Dietmar Meffert Diez

Frau Ursula Ohl	Altendiez
Herr Oliver Sacher	Gemmerich
Herr Peter Schleenbecker	Katzenelnbogen
Frau Eva Schmidt	Singhofen
Herr Michael Schnatz	Diez <i>(bis einschl. 1.14, 19.45 Uhr)</i>
Herr Thomas Scholl	Oelsberg
Frau Irmtraud Wahlers	Fachbach
Herr Josef Winkler	Bad Ems
Herr Mike Weiland	Kamp-Bornhofen
Frau Rita Wolf	Braubach

D. Es fehlen:

Herr Kreisbeigeordneter Karl Werner Jüngst	Niederneisen
Herr Hans-Josef Kring	Lykershausen
Herr Udo Rau	Nassau
Herr Ernst-Georg Peiter	Miehlen
Frau Erika Fritsche	Winden
Frau Evelin Stotz	Schiesheim
Herr Birk Utermark	Bad Ems

E. Von der Verwaltung:

Herr Büroleiter Friedhelm Rücker
Herrn Geschäftsbereichsleiter Hans-Ulrich Schöberl
Herr Abteilungsleiter Dr. Gerwin Dietze
Herr Abteilungsleiter Bernd Menche
Frau Severin Holl
Herr Abteilungsleiter Dieter Petri
Herr stv. Abteilungsleiter Christoph Borel-Jaquet
Herr kaufmännischer Werkleiter Thomas Fischbach
Herr technischer Werkleiter Günter Müller
Frau Abteilungsleiterin Beate Mies
Herr stv. Abteilungsleiter Manuel Nink
Herr Christoph Lehmler, Kreisvolkshochschule
Frau Jutta Findeklee, Kreismusikschule
Herr Joachim Schneider
Herr Gilberg-Rindsfüßer

F. Schriftführerin:

Frau Anna Klein

G. Gäste:

Herr Haupt, ehemaliger Werkleiter des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft

Herr Jöckel, Rhein-Lahn-Zeitung
Bürgerinnen und Bürger

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Kreistags um 17:14 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 13.09.2016 vorgelegten Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. keine Änderungswünsche vorgetragen, so dass die Tagesordnung wie folgt einstimmig beschlossen wird:

I. Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung und Einführung eines neuen Kreistagsmitglieds
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Wahlen;
Nachwahlen von ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern in
 - a) Finanzausschuss
 - b) Rechnungsprüfungsausschuss
 - c) Schulträgerausschuss
 - d) Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV
 - e) Bau- und Umweltausschuss
 - f) Gesellschafterversammlung der Hallenbad Diez-Limburg GmbH
 - g) Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Nassau
4. Kreisvolkshochschule des Rhein-Lahn-Kreises;
Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung, der Gebührensatzung und der Honorarsatzung
5. Kreismusikschule Rhein-Lahn;
Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührensatzung
6. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 des Eigenbetriebes „Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft“
7. Jahresrechnung des Rhein-Lahn-Kreises für das Haushaltsjahr 2015;
 - a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses
 - b) Entlastungserteilung
8. Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;
Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 (inkl. Anlagen)
9. Umsatzsteuerrecht;
Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz (UStG)
10. Bericht der Besuchskommission nach § 29 des Landesgesetzes für psychisch kranke Personen (PsychKG)
11. Bundesgartenschau 2031 – Mittelrheintal;
Kommunale Beschlussfassung zu einer BUGA-Bewerbung
12. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und –mitglieder;
 - a) Anfrage des Kreistagsmitglieds Ulrich Lenz (Die Linke) vom 16.09.2016 zum Thema Windanlagen

- b) Anfrage des Kreistagsmitglieds Ulrich Lenz (Die Linke) vom 16.09.2016 zum aktuellen Stand der Neuplanung der Nord-Süd-Fernstromtrasse
- c) Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion vom 20.09.2016 zur Notarztversorgung im Rhein-Lahn-Kreis

13. Einwohnerfragestunde

14. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung:

- 1. Kreisimmobilien
- 2. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 1:

Verpflichtung und Einführung eines neuen Kreistagsmitglieds

Der **Vorsitzende** begrüßt Herrn Hans-Wilhelm Lippert und betont die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für den Kreis, insbesondere auch durch die Mitgliedschaft im Kreistag.

Der **Vorsitzende** verpflichtet Herrn **Hans-Wilhelm Lippert** namens des Landkreises durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten.

Punkt 2:

Genehmigung der Niederschrift

Gegen die vorgelegte Niederschrift der 9. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode vom 27.06.2016 werden *keine* Einwendungen erhoben bzw. keine weiteren Änderungswünsche vorgetragen, so dass die Niederschrift einstimmig genehmigt wird.

Punkt 3:

Wahlen;

a) Nachwahl eines Mitglieds in den Finanzausschuss

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als ordentliches Mitglied in den Finanzausschuss:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Ordentliches Mitglied	SPD

b) Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in Rechnungsprüfungsausschuss

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als stellvertretendes Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied	SPD

c) Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Schulträgerausschuss

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als stellvertretendes Mitglied in den Schulträgerausschuss:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied	SPD

d) Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied	SPD

e) Nachwahlen von ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern in den Bau- und Umweltausschuss

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung

gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Personen zu ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern in den Bau- und Umweltausschuss:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied für Scholl, Thomas	SPD
2	Jansing, Carsten	Niederneisen	Ordentliches Mitglied	Bündnis 90/ Die Grünen
3	Winkler, Josef	Bad Ems	Stellvertretendes Mitglied für Jansing, Carsten	Bündnis 90/ Die Grünen

f) Nachwahl eines Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Hallenbad Diez-Limburg GmbH

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person zum ordentlichen Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Hallenbad Diez-Limburg GmbH:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Schleenbecker, Peter	Katzenelnbogen	Ordentliches Mitglied	SPD

g) Nachwahlen von ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern in die Verbandversammlung des Sparkassenzweckverbandes Nassau

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Personen zu ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern der Verbandversammlung des Sparkassenzweckverbandes Nassau:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Landrat Frank Puchter	Oberneisen	Ordentliches Mitglied (Nachwahl für Herrn Peiter)	SPD
2	Jüngst, Karl Werner	Niederneisen	Stellvertretendes Mitglied (Nachwahl für Herrn Groß)	CDU

	Rücker, Friedhelm	Geilnau	Stellvertretendes Mitglied (Nachwahl für Frau Hahn)	
--	-------------------	---------	---	--

Punkt 4:

**Kreisvolkshochschule des Rhein-Lahn-Kreises;
Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung, der Gebührensatzung und der Honorarsatzung**

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage.

Herr **Göller** führt an, die SPD-Kreistagsfraktion werde der Änderung der Satzung zustimmen.

Herr **Lammert** befürwortet die Aufnahme der 10 % Ermäßigung für Inhaber der Ehrenamtskarte.

Herr **Hartmann**, Herr **Winkler** und Frau **Becker** sprechen sich ebenfalls für die Änderung der Satzung aus und richten ihren Dank insbesondere an die ehrenamtlich Tätigen.

Herr **Lenz** fragt zu Punkt b) an, ob Empfänger von Sozialleistungen wie Hartz IV oder Grundsicherung sowie Migrantinnen und Migranten ebenfalls die Beträge zahlen müssten. Gleichzeitig merkt er zu Punkt c) und der Höhe monatlichen Kostenpauschale an, dass diese höher bemessen sein könnte.

Der Kreistag beschließt einstimmig die Satzung, Gebührensatzung und Honorarsatzung der Kreisvolkshochschule des Rhein-Lahn-Kreises in der vorliegenden Form.

Punkt 5:

**Kreismusikschule Rhein-Lahn;
Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührensatzung**

Der **Vorsitzende** erläutert die Vorlage.

Der Kreistag beschließt entsprechend der Empfehlung des Kreis- und Finanzausschusses einstimmig die Änderung der Gebührensatzung der Kreismusikschule Rhein-Lahn.

Punkt 6:

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 des Eigenbetriebes „Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft“

Der **Vorsitzende** verweist auf die Ausführungen der Vorlage. Die Bilanz weise in Übereinstimmung mit der Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresgewinn in Höhe von 461.220,88 € aus.

Der Kreistag beschließt einstimmig den Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Eigenbetriebes „Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft“ in der vorliegenden Fassung und mit dem dargestellten Ergebnis festzustellen und den Jahresgewinn in Höhe von 461.220,88 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Mithin besteht ein Gewinnvortrag in Höhe von 856.217,37 €. Der Gewinnvortrag kann zur teilweisen Abdeckung der für die kommenden Wirtschaftsjahre prognostizierten Jahresverluste verwendet werden.

Punkt 7:

Jahresrechnung des Rhein-Lahn-Kreises für das Haushaltsjahr 2015;

a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

b) Entlastungserteilung

Herr **Landrat Puchtler** übergibt den Vorsitz gemäß VV Nr. 4 zu § 114 Gemeindeordnung (GemO) und § 29 Landkreisordnung (LKO) an das älteste anwesende Kreistagsmitglied, Herrn **Meffert**.

Der **Vorsitzende**, Herr **Meffert**, erteilt das Wort dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn **Brand**, mit der Bitte um Erläuterung der Jahresrechnung und des Prüfberichts.

Herr **Brand**, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, verweist anschließend auf die Sitzungsvorlage und den allen Kreistagsmitgliedern vorliegenden Prüfbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes.

Er nimmt Bezug auf die Abrechnungen im Bereich der Kindertagesstätten. Es hätten sich keine Verbesserungen im Bereich der Rückstellungen ergeben, derzeit würden die Abrechnungen von 2013 bearbeitet.

Im Bereich der Hilfe zur Pflege sei eine zeitnahe Bearbeitung notwendig. Die Möglichkeiten von Datenverarbeitungssystemen würden noch nicht von allen Mitarbeitern vollständig genutzt.

Bezüglich der Elternbeiträge für Krippen und Horte führt er an, dass durch die Nichtanpassung der Elternbeiträge Fehlbeträge entstünden.

Insgesamt falle auf, dass viele Aspekte, die bereits im letzten Bericht bemängelt worden seien, durch personelle Engpässe entstünden. Hierdurch entstünden Einnahmeeinbußen sowie auch ein erhöhter Aufwand für Urlaubs- und Überstundenrückstellungen.

Er erläutert im Anschluss detailliert die wesentlichen Punkte der Rechnungsprüfung sowie der Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 07.09.2016.

Insgesamt sei das Jahr positiv zu bewerten. Die Feststellungen zum Jahresabschluss und zur Entlastung gemäß § 114 GemO i. V. m. § 57 LKO werden wörtlich vorgetragen.

Herr **Göller** nimmt Bezug auf die Äußerung hinsichtlich möglicher personeller Engpässe.

Herr **Güllering** merkt an, die Thematik der Personalentwicklung sei auch in der Fraktion besprochen worden. Dies sollte im Kreisausschuss weiter erörtert werden. Es sollte von der Verwaltung ein konkretes Personalentwicklungskonzept vorgelegt werden.

Herr **Hartmann** regt an, hier solle die Verwaltung auf die Gremien zukommen.

Herr **Winkler** führt aus, die im Bericht genannten Defizite seien bereits zum zweiten Mal vorgetragen worden. Über die personelle Situation sollte weiter im Kreisausschuss beraten werden, auch im Hinblick auf die Fürsorgepflicht des Dienstherrn.

Frau **Becker** führt an, dass die Bedarfe aufgezeigt worden seien. Es stelle sich die Frage, ob ein Personalentwicklungskonzept notwendig und zielführend sei, da die Bedarfe sich sehr klar darstellten.

Herr **Sacher** merkt an, dass es Bereiche gebe, in denen auch automatisierte Prozesse vorangetrieben werden sollten.

Herr **Lenz** äußert seine Zustimmung zu dem Beschlussvorschlag.

Nachdem sich keine Nachfragen ergeben, wird der Antrag des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, über den Jahresabschluss 2015 zu beschließen und dem Landrat und den Kreisbeigeordneten – soweit diese den Landrat vertreten haben – für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung zu erteilen, zur Abstimmung gestellt.

a) Der Kreistag beschließt einstimmig gemäß § 57 LKO in Verbindung mit § 114 GemO die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015.

b) Der Kreistag beschließt einstimmig gemäß § 57 LKO in Verbindung mit § 114 GemO dem Landrat und den Kreisbeigeordneten, soweit diese den Landrat vertreten haben, Entlastung zu erteilen.

Herr Meffert übergibt den Vorsitz anschließend wieder an Herrn Landrat Puchtler.

Punkt 8:

Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;

Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 (inkl. Anlagen)

Der **Vorsitzende** trägt zunächst die Verbesserungen und Verschlechterungen vor, die im Saldo zu einer Verbesserung des Jahresergebnisses geführt haben.

Er weist darauf hin, dass eine verlässliche Planung aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sowie fremdbestimmter Aufwendungen schwierig sei. Ziel bleibe der Schuldenabbau, gleichzeitig sollen weiterhin wichtige Investitionen getätigt werden. Es gelte auch weiter, Einsparmöglichkeiten zu nutzen.

Herr **Göller** führt an, insgesamt sei man auf einem guten Weg. Die Verschlechterungen durch die Veräußerung der Fröbelschule beruhten auf einem Einmaleffekt. Weiterhin sei an einem Schuldenabbau zu arbeiten.

Herr **Lammert** betont zunächst die positive Entwicklung. Aber auch die Gemeinden hätten eine große Last zu tragen, weshalb über die Höhe der Umlage gesprochen werden solle, dies dürfe nicht aus dem Blickfeld geraten.

Herr **Hartmann** bedankt sich für den ausführlichen Vorbericht. Die Entwicklung sei positiv.

Frau **Becker** betont ebenfalls die positive Entwicklung, trotzdem seien auch weiterhin Unwägbarkeiten gegeben.

Herr **Winkler** führt an, bei der Frage der Umlage solle auch der landesweite Durchschnitt mit betrachtet werden.

Herr **Lenz** merkt an, er werde zustimmen. Die Kostenentwicklung im Bereich „Soziales“ müsse weiter im Auge behalten werden.

Auch Herr **Sacher** signalisiert seine Zustimmung.

Der Kreistag beschließt einstimmig die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtrags Haushaltsplan (inkl. Anlagen) für das Haushaltsjahr 2016 in der vorliegenden Fassung.

Punkt 9

Umsatzsteuerrecht;

Optionserklärung gemäß § 27 Absatz 22 Umsatzsteuergesetz (UStG)

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug auf die Vorlage.

Der Kreistag beschließt einstimmig, die Verwaltung mit der Abgabe der Optionserklärung an das Finanzamt zu beauftragen.

Punkt 10.

Bericht der Besuchskommission nach § 29 des Landesgesetzes für psychisch kranke Personen (PsychKG) über die Besprechung mit dem St. Elisabeth Krankenhaus Lahnstein

Der **Vorsitzende** übergibt das Wort Frau **Laschet-Einig**.

Aus gegebenem Anlass und einer vorliegenden Beschwerde nimmt sie Bezug auf die Aspekte räumliche Enge, Fixierung und personelle Situation.

Sie führt aus, dass bei einer Fixierung eine strenge Überwachung notwendig sei. Eine Flurbelegung sollte vermieden werden, sei bei mehreren Fällen der Fixierung aber leider manchmal unumgänglich. Die Thematik der räumlichen Enge komme immer wieder zur Sprache. Hier seien Baumaßnahmen geplant. Es sei ein wesentlicher Grundaspekt, dass die Würde der Patientinnen und Patienten immer im Auge behalten werde.

Im Anschluss beantwortet Frau **Laschet-Einig** noch Rückfragen der Kreistagsmitglieder.

Die Mitglieder des Kreistages nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 11.

Bundesgartenschau 2031 - Mittelrheintal;

Kommunale Beschlussfassung zu einer BUGA-Bewerbung

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug auf die Vorlage. Um die Ergebnisse der Vorstudie in Form einer Machbarkeitsstudie, die als offizielle Bewerbung für die BUGA 2031 bei der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft eingereicht werden soll, weiter konkretisieren zu können, bedürfe es einer einheitlichen und verbindlichen Willensbekundung der gesamten Region.

Herr **W. Groß** führt an, auch die Verbandsgemeinde Loreley unterstütze den Antrag. Er weist zudem auf den Spatenstich für das Loreley-Plateau hin.

1. Der Kreistag des Rhein-Lahn-Kreises unterstützt einstimmig die Bewerbung um die Ausrichtung der Bundesgartenschau 2031 im Welterbe Oberes Mittelrheintal. Die BUGA-Bewerbung verspricht eine umfassende Aufwertung für die Region. Eine BUGA im Oberen Mittelrheintal würde in den nächsten 15 Jahren alle Bauvorhaben unter einem Planungsdach bündeln und Menschen, Ideen und Ressourcen zusammenbringen.

2. Der Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal wird vom Kreistag einstimmig aufgefordert, eine verbindliche Machbarkeitsstudie erstellen zu lassen. Die BUGA-Machbarkeitsstudie soll die in der Vorstudie formulierten Fragen und Aufgaben lösen und ein umfassendes Organisations- und Finanzierungskonzept beinhalten.

3. Der Zweckverband wird einstimmig aufgefordert, den aktuellen Stand der Machbarkeitsstudie in drei Verbandsversammlungen zeitnah vorzustellen. In einer Zweckverbandversammlung soll das in der Machbarkeitsstudie zu erarbeitende Organisations- und Finanzierungsmodell beraten und beschlossen werden.

Punkt 12

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

a) Anfrage des Kreistagsmitglieds Ulrich Lenz (Die Linke) zu Planungen betreffend dem Neubau von Windanlagen

Der **Vorsitzende** beantwortet die einzelnen Punkte der Anfrage, die schriftliche Beantwortung sowie die zugehörigen Übersichtspläne würden der Niederschrift als Anlage beigefügt (Anlage 1).

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

b) Anfrage des Kreistagsmitglieds Ulrich Lenz (Die Linke) zum aktuellen Stand der Neuplanung der Stromtrasse

Der **Vorsitzende** trägt die einzelnen Punkte der Anfrage vor und beantwortet diese. Er sagt zu, dass die schriftliche Beantwortung der Niederschrift beigelegt werde (Anlage 2).

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

c) Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion zur Notarztversorgung im Rhein-Lahn-Kreis

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug auf die vorliegende Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion. Er führt an, dass diesbezüglich das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie angeschrieben worden sei. Er werde die Informationen weitergeben, sobald er hierzu eine Antwort erhalten habe.

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

Punkt 13

Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde wird von einem **Vertreter der Bürgerinitiative** gegen Windkraft angemerkt, dass die Lahnferienstraße durch das Waldgebiet Altendiez führe.

Der **Vorsitzende** führt an, dass die Genehmigungsbehörde unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben prüfen werde.

Der Ortsbürgermeister der **Ortsgemeinde Hambach** fragt an, ob die unter Punkt 12 „Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder; a) Anfrage des Kreistagsmitglieds Ulrich Lenz (Die Linke) zu Planungen betreffend dem Neubau von Windanlagen“ genannten Unterlagen auch veröffentlicht würden.

Der **Vorsitzende** sagt zu, dass die Unterlagen weitergegeben werden können.

Herr **Wewer** fragt an, wer Ansprechpartner für Rückfragen sei.

Der **Vorsitzende** bittet darum, entsprechende Anfragen an ihn zu richten. Er bittet zudem darum, dass die Fragen schriftlich eingereicht werden, damit eine entsprechende Prüfung erfolgen könne. Er bedankt sich für die gemachten Anfragen.

Ein **Vertreter der Bürgerinitiative** kritisiert, dass sich die politische Ebene der Verantwortung entziehe.

Der **Vorsitzende** führt an, dass es für die Kreisverwaltung um eine Verwaltungsentscheidung

dung auf Basis gesetzlicher Vorschriften gehe.

Herr **Winkler** weist auf die Regelungen der Geschäftsordnung hin.

Herr **Basibüyük** merkt an, dass er das Interesse von engagierten Bürgerinnen und Bürger positiv bewerte, das Interesse solle auch entsprechende Berücksichtigung finden.

Punkt 14:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

Der **Vorsitzende** informiert, dass versucht werde, hinsichtlich des Bundesverkehrswegeplans die Aufnahme der Tunnellösung Diez in den vordringlichen Bedarf anzuregen.

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Informationen zur Kenntnis.

II. Nichtöffentliche Sitzung:

(...)

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf mehr ergibt, schließt der **Vorsitzende** die 09. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode um 19.50 Uhr.

Der Vorsitzende:

gez.

(Frank Puchtler)
Landrat

Die Schriftführerin:

gez.

(Anna Klein)



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 3 a:

Nachwahl eines Mitglieds in den Finanzausschuss

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als ordentliches Mitglied in den Finanzausschuss:

lfd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Ordentliches Mitglied	SPD

2. An: **ZA / 01**

und: **9**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 3 b:

Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in Rechnungsprüfungsausschuss

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als stellvertretendes Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss:

lfd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied	SPD

2. An: **ZA / 01**

und: **RGP**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems 26/09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 3 c:

Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Schulträgersausschuss

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als stellvertretendes Mitglied in den Schulträgersausschuss:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied	SPD

2. An: **ZA / 01**

und: **ZGG**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:


(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 3 d:

Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV:

Ifd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans-Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied	SPD

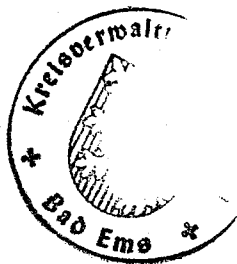
2. An: **ZA / 01**

und: **WFG**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 3 e:

**Nachwahlen von ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern in den Bau- und
Umweltausschuss**

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Personen zu ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern in den Bau- und Umweltausschuss:

lfd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Lippert, Hans- Wilhelm	Scheidt	Stellvertretendes Mitglied für Scholl, Thomas	SPD
2	Jansing, Carsten	Niederneisen	Ordentliches Mitglied	Bündnis 90/ Die Grü- nen
3	Winkler, Josef	Bad Ems	Stellvertretendes Mitglied für Jansing, Carsten	Bündnis 90/ Die Grü- nen

2. An: **ZA / 01**

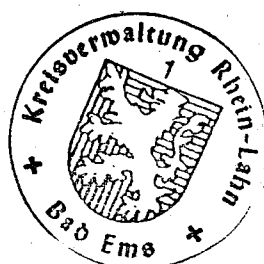
und: **ZGG**

und: **Abteilung 6**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des
Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 3 f:

Nachwahl eines Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Hallenbad Diez-Limburg GmbH

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Person zum ordentlichen Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Hallenbad Diez-Limburg GmbH:

lfd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Schleenbecker, Peter	Katzenelnbogen	Ordentliches Mitglied	SPD

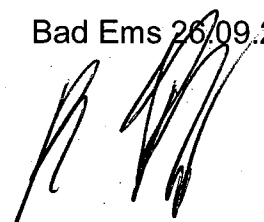
2. An: **ZA / 01**

und: **ZGG**

und: **Abteilung 9**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems 26/09.2016


(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:


(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 3 g:

Nachwahlen von ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Nassau

Der Kreistag wählt entsprechend dem Wahlvorschlag im Wege der offenen Abstimmung gemäß § 33 Abs. 5 Landkreisordnung einstimmig folgende Personen zu ordentlichen und stellvertretenden Mitgliedern der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Nassau:

lfd. Nr.	Mitglied	Wohnort	Funktion	Wahlvorschlag von
1	Landrat Frank Puchtler	Oberneisen	Ordentliches Mitglied (Nachwahl für Herrn Peiter)	SPD
2	Jüngst, Karl Werner	Niederneisen	Stellvertretendes Mitglied (Nachwahl für Herrn Groß)	CDU

	Rücker, Friedhelm	Geilnau	Stellvertretendes Mitglied (Nachwahl für Frau Hahn)	
--	-------------------	---------	--	--

2. An: **ZA / 01**

und: **BL**

und: **Abteilung 9**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 4 :

**Kreisvolkshochschule des Rhein-Lahn-Kreises;
Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung, der Gebühren-
satzung und der Honorarsatzung**

**Der Kreistag beschließt einstimmig die Satzung, Gebührensatzung und Honorarsatzung
der Kreisvolkshochschule des Rhein-Lahn-Kreises in der vorliegenden Form.**

2. An: **Abteilung ZA/07**

Az.: -

mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

und: **BL**

mit der Bitte um Kenntnisnahme

und: **RA**

mit der Bitte um Kenntnisnahme und Veranlassung der öffentlichen Be-
kanntmachung der Satzung gemäß § 1 Hauptsatzung.

und: **ZA/02**

mit der Bitte um

a) Aktualisierung der Kreisrechtsammlung in Papierform und im Intra-
net/Informationen/Kreisrecht und

b) Weiterleitung der (aktualisierten) Satzung als Volltext in elektroni-
scher Form an Referat 03, Frau Hartwig, zwecks Aktualisierung der
Satzung im Internet

und: **ZA/03**

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Bad Ems, 26. September 2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 5 :

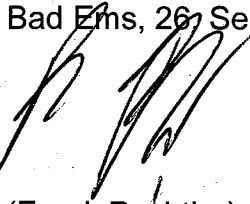
Kreismusikschule Rhein-Lahn;

Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührensatzung

Der Kreistag beschließt entsprechend der Empfehlung des Kreis- und Finanzausschusses einstimmig die Änderung der Gebührensatzung der Kreismusikschule Rhein-Lahn.


2. An: **Abteilung ZA/06**
Az.: -
mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung
- und: **BL**
mit der Bitte um Kenntnisnahme
- und: **RA**
mit der Bitte um Kenntnisnahme und Veranlassung der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gemäß § 1 Hauptsatzung.
- und: **ZA/02**
mit der Bitte um
- Aktualisierung der Kreisrechtsammlung in Papierform und im Intranet/Informationen/Kreisrecht und
 - Weiterleitung der (aktualisierten) Satzung als Volltext in elektronischer Form an Referat 03, Frau Hartwig, zwecks Aktualisierung der Satzung im Internet
- und: **ZA/03**
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Bad Ems, 26. September 2016


(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:


(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 6

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 des Eigenbetriebes „Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft“

Der Kreistag beschließt einstimmig den Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Eigenbetriebes „Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft“ in der vorliegenden Fassung und mit dem dargestellten Ergebnis festzustellen und den Jahresgewinn in Höhe von 461.220,88 € auf neue Rechnung vorzutragen.

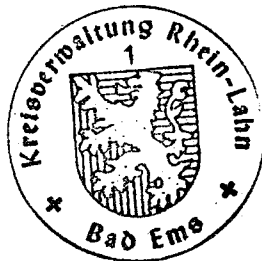
Mithin besteht ein Gewinnvortrag in Höhe von 856.217,37 €. Der Gewinnvortrag kann zur teilweisen Abdeckung der für die kommenden Wirtschaftsjahre prognostizierten Jahresverluste verwendet werden.

2. An: **EBA**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

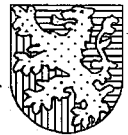
Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 7: Jahresrechnung des Rhein-Lahn-Kreises für das Haushaltsjahr 2015;

a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

b) Entlastungserteilung

a) Der Kreistag beschließt einstimmig gemäß § 57 LKO in Verbindung mit § 114 GemO die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015.

b) Der Kreistag beschließt einstimmig gemäß § 57 LKO in Verbindung mit § 114 GemO dem Landrat und den Kreisbeigeordneten, soweit diese den Landrat vertreten haben, Entlastung zu erteilen.

2. An: **Abt. 9/90**

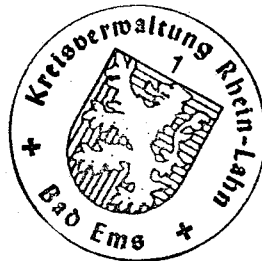
zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat

Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin





1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 8:

Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;

Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 (inkl. Anlagen)

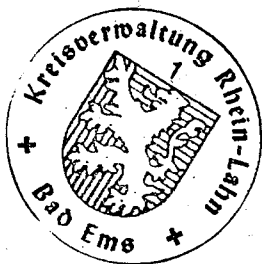
Der Kreistag beschließt einstimmig die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan (inkl. Anlagen) für das Haushaltsjahr 2016 in der vorliegenden Fassung.

2. An: **Abt. 9/90**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 9

Umsatzsteuerrecht;

Optionserklärung gemäß § 27 Absatz 22 Umsatzsteuergesetz (UStG)

Der Kreistag beschließt einstimmig, die Verwaltung mit der Abgabe der Optionserklärung an das Finanzamt zu beauftragen.

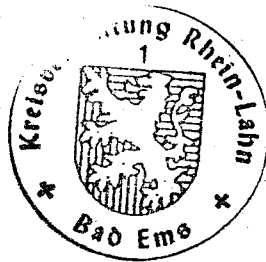
2. An: 9/90

Und: EBA

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 10

Bericht der Besuchskommission nach § 29 des Landesgesetzes für psychisch kranke Personen (PsychKG) über die Besprechung mit dem St. Elisabeth Krankenhaus Lahnstein

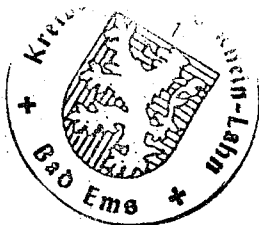
Die Mitglieder des Kreistages nehmen den Bericht zur Kenntnis.

2. An: **Abteilung 7**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 11

Bundesgartenschau 2031 - Mittelrheintal;
Kommunale Beschlussfassung zu einer BUGA-Bewerbung

1. Der Kreistag des Rhein-Lahn-Kreises unterstützt einstimmig die Bewerbung um die Ausrichtung der Bundesgartenschau 2031 im Welterbe Oberes Mittelrheintal. Die BUGA-Bewerbung verspricht eine umfassende Aufwertung für die Region. Eine BUGA im Oberen Mittelrheintal würde in den nächsten 15 Jahren alle Bauvorhaben unter einem Planungsdach bündeln und Menschen, Ideen und Ressourcen zusammenbringen.

2. Der Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal wird vom Kreistag einstimmig aufgefordert, eine verbindliche Machbarkeitsstudie erstellen zu lassen. Die BUGA-Machbarkeitsstudie soll die in der Vorstudie formulierten Fragen und Aufgaben lösen und ein umfassendes Organisations- und Finanzierungskonzept beinhalten.

3. Der Zweckverband wird einstimmig aufgefordert, den aktuellen Stand der Machbarkeitsstudie in drei Verbandsversammlungen zeitnah vorzustellen. In einer Zweckverbandversammlung soll das in der Machbarkeitsstudie zu erarbeitende Organisations- und Finanzierungsmodell beraten und beschlossen werden.

2. An: **Abteilung 9/91**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt
Im Auftrag:

Anna Klein
(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 12

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

a) Anfrage des Kreistagsmitglieds Ulrich Lenz (Die Linke) zu Planungen betreffend dem Neubau von Windanlagen

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

2. An: **Abteilung 6**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)

Landrat



Ausgefertigt

Im Auftrag:

(Anna Klein)

Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 12

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

b) Anfrage des Kreistagsmitglieds Ulrich Lenz (Die Linke) zum aktuellen Stand der Neuplanung der Stromtrasse

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

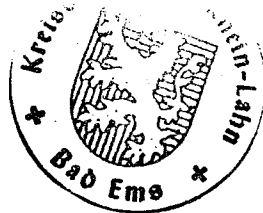
2. An: **Abteilung 6**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)

Landrat



Ausgefertigt

Im Auftrag:

(Anna Klein)

Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

I. **Öffentliche Sitzung:**

Punkt 12

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

c) Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion zur Notarztversorgung im Rhein-Lahn-Kreis

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

2. An: **Abteilung 3**

zur Kenntnisnahme und gegebenenfalls mit der Bitte um Ausführung des
Beschlusses / der Beschlüsse.

Bad Ems, 26.09.2016

(Frank Puchtler)
Landrat



Ausgefertigt

Im Auftrag:

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



1. **Beschlussmitteilung**
zur 10. Sitzung des Kreistags in der 10. Wahlperiode am 26.09.2016

II. Nichtöffentliche Sitzung:

Punkt 1
Kreismobilien

Der Kreistag beschließt die Verwaltung zu beauftragen, das Anwesen der ehemaligen Fröbelschule in Altendiez an die Ortsgemeinde Altendiez zu verkaufen.

Bad Ems, 26.09.2016

Ausgefertigt
Im Auftrag:

(Frank Püchtler)
Landrat

(Anna Klein)
Kreisoberinspektorin



DIE LINKE.

**im Kreistag
Rhein-Lahn**

An den Landrat des Rhein-Lahn-Kreises

Ulrich Lenz

Herrn
Frank Puchtler
Insel Silberau 1
56130 Bad Ems

Obertalstrasse 7
56368 Katzenelnbogen
Tel./Fax: 06486/902714
kreistag@linke-rhein-lahn.de
www.linke-rhein-lahn.de

Katzenelnbogen, 16. September 2016

Sehr geehrter Herr Landrat Puchtler,

momentan gibt es Planungen den Neubau von Windanlagen betreffend. Des Weiteren sollen vorhandene Windanlagen erneuert und dadurch vergrößert werden.

Da die Verwaltung des Rhein-Lahn-Kreises meines Wissens die zuständige Genehmigungsbehörde ist, bitte ich im Namen der Partei DIE LINKE um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wo sind in welcher Anzahl und in welcher Größe (maximale Stromleistung sowie Höhe in Meter) neue Windanlagen geplant? Sind darunter Windanlagen in Naturschutz- oder Wasserschutzgebieten?
2. Welche bereits im Kreis vorhandenen Windanlagen gibt es?
3. Welche der bereits vorhandenen Windanlagen werden vergrößert?
4. Wie sieht es mit der Windhöflichkeit der vorhandenen bzw. der geplanten Windanlagen aus?
5. In welchem Zeitrahmen sollen die geplanten Windanlagen gebaut werden?

Sofern aus Datenschutzgründen eine Beantwortung möglich ist:

6. Welche Anbieter sind momentan Eigner der vorhandenen Windanlagen?
7. Welche Anbieter werden die neu erstellten Windanlagen betreiben?
8. Welche Firmen nehmen an den momentanen Ausschreibungen teil? Finden diese EU-weit statt?

Um mündliche und schriftliche Beantwortung auf der Kreistagssitzung am 26. September 2016 wird gebeten.



Kreistagsmitglied für DIE LINKE im Kreistag Rhein-Lahn

~~Herrn
Ulrich Lenz
Mitglied des Kreistages~~

10. Sitzung des Kreistages am 26.09.2016;

Ihre Anfrage vom 16.09.2016 betreffend dem Neubau von Windenergieanlagen (WEA)

Sehr geehrter Herr Lenz!

Zu der o.g. Anfrage reiche ich Ihnen unter Bezugnahme auf die in der Sitzung des Kreistages am 26.09.2016 gemachten Ausführungen die schriftliche Beantwortung der Anfrage nach:

1. Die Lage der zurzeit beantragten WEA ist im beigefügten Übersichtsplan ersichtlich (s. Anlage 1). Die konkreten Anlagendaten sind in der beigefügten Excel-Tabelle (s. Anlage 3) eingetragen. In Naturschutzgebieten sind keine Anlagen vorgesehen. Wasserschutzgebiete sind in den Verbandsgemeinden Loreley, Diez und Katzenelnbogen betroffen.
2. Die Lage der am Netz bzw. noch im Bau befindlichen WEA ist im beigefügten Übersichtsplan ersichtlich (s. Anlage 2). Die konkreten Anlagendaten sind in der beigefügten Excel-Tabelle (s. Anlage 3) eingetragen.
3. Eine Vergrößerung (Repowering) von WEA ist für die Standorte in Eppenrod vorgesehen.
4. Die Windhöffigkeiten im Bereich des Rhein-Lahn-Kreises sind der beigefügten Karte der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord vom August 2011 (s. Anlage 4) zu entnehmen.
5. Wann es zur Ausführung der nun beantragten Anlagen kommen wird kann nicht beantwortet werden. Die notwendigen Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz sind sehr komplex.
6. Siehe hierzu die dritte Spalte in der Excel-Tabelle mit der Überschrift „Betreiber“ (s. Anlage 3).

7. „Welche Anbieter werden die neu erstellten Windanlagen betreiben?“


Die Frage kann von hier aus nicht beantwortet werden.

8. „Welche Firmen nehmen an den momentanen Ausschreibungen teil? Finden diese EU-weit statt?“

Auch diese Frage kann von hier aus nicht beantwortet werden.

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Puchtler

Landrat

Anlagen!

gemeinde	vg	betreiber	typ	nennleist	stohoehe	nabenhoehe	rotor	gesamtthoehe	planstd
Eppendorf	Diez	Sowitec	NM 52/900	900	353	73,8	52	99,8 am Netz	
Eppendorf	Diez	Fred Kessler	Enercon E 40	500	356	77,9	44	99,9 am Netz	
Eppendorf	Diez	Sowitec	NM 52/900	900	348	73,8	52	99,8 am Netz	
Eppendorf	Diez	H.-C. Rinker	Enercon E 40	500	353	77,9	44	99,9 am Netz	
Eppendorf	Diez	Sowitec	NM 52/900	900	350	73,8	52	99,8 am Netz	
Holzheim	Diez	Fa. DIASYS	Enercon E 44	600	193	77,9	44	99,9 am Netz	
Berghausen	Katzeneinbogen	VS Windkraft	AnBonus	1300	372	68	62	99 am Netz	
Berndroth	Katzeneinbogen	Provento	Fuhrlander	1000	403	70	54	97 am Netz	
Berndroth	Katzeneinbogen	Provento	Fuhrlander	1000	397	70	54	97 am Netz	
Berndroth	Katzeneinbogen	Re Wind	Fuhrlander	1000	404	70	54	97 am Netz	
Reitert	Katzeneinbogen	Minor	Enercon E 40	600	440	65	44	87 am Netz	
Holzhausen an de	Nastaten		Tacke	600	415	70	46	93 am Netz	
Altendiez	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	334,8	149	126	212 beantragt	
Altendiez	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	346,5	149	126	212 beantragt	
Altendiez	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	304,9	149	126	212 beantragt	
Altendiez	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	338,3	149	126	212 beantragt	
Altendiez	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	303,9	149	126	212 beantragt	
Altendiez	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	288,1	149	126	212 beantragt	
Eppendorf	Diez	EnBW Windkraftprojekte GmbH	2,75-120	2750	350,9	139	120	199 beantragt	
Eppendorf	Diez	EnBW Windkraftprojekte GmbH	2,75-120	2750	346,5	139	120	199 beantragt	
Eppendorf	Diez	EnBW Windkraftprojekte GmbH	2,75-120	2750	337,3	139	120	199 beantragt	
Eppendorf	Diez	EnBW Windkraftprojekte GmbH	2,75-120	2750	314,8	139	120	199 beantragt	
Eppendorf	Diez	EnBW Windenergieprojekte GmbH	2,75-120	2750	341,8	139	120	199 beantragt	
Heistenbach	Diez	Friedrich-August Graf von Plettenberg zu Lenhausen	2,75-120	2750	314,8	139	120	199 beantragt	
Heistenbach	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	286,5	149	126	212 beantragt	
Isseibach	Diez	NIDAG Wind Fünfte UG	Vestas V126 - 3.3	3300	258,4	149	126	212 beantragt	
Isseibach	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	361,5	149	115	206,5 beantragt	
Isseibach	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	370,9	149	115	206,5 beantragt	
Isseibach	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	577,4	149	115	206,5 beantragt	
Langenscheid	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	639,4	149	115	206,5 beantragt	
Langenscheid	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	612,1	149	115	206,5 beantragt	
Langenscheid	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	566,6	149	115	206,5 beantragt	
Langenscheid	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	549,1	149	115	206,5 beantragt	
Langenscheid	Diez	Friedrich-August Graf v. Plettenberg-Lenhausen	Enercon E 115 NF	3000	590,4	149	115	206,5 beantragt	
Katzeneinbogen	Katzeneinbogen	Fa. Kreuzberger & Spengler regenerative Energie GmbH & Cc Enercon E 115	Enercon E 115 NF	300	431	149	115,71	207 beantragt	
Klingelbach	Katzeneinbogen	Fa. Kreuzberger & Spengler regenerative Energie GmbH & Cc Enercon E 115	Enercon E 115	3000	408	149	115,71	207 beantragt	
Klingelbach	Katzeneinbogen	Fa. Kreuzberger & Spengler regenerative Energie GmbH & Cc REpower MM92	3000	395	149	149	115,71	207 beantragt	
Niedertiefenbach	Katzeneinbogen	Fa. Kreuzberger & Spengler regenerative Energie GmbH & Cc Enercon E 115	3000	359	149	149	115,71	207 beantragt	
Niedertiefenbach	Katzeneinbogen	Fa. Kreuzberger & Spengler regenerative Energie GmbH & Cc Enercon E 115	3000	357	149	149	115,71	207 beantragt	
Himmighofen	Nastaten	ABO Wind	GE 2.5	2500	321	139	120	199 beantragt	
Himmighofen	Nastaten	ABO Wind	GE 2.5	2500	345	139	120	199 beantragt	
Dachsenhausen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	388	139	120	199 beantragt	
Dachsenhausen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	387	139	120	199 beantragt	
Dachsenhausen	Loreley	Terra Wind	GE Energy 2.5-121	2500	369	139	120	199 beantragt	
Dachsenhausen	Loreley	Terra Wind	GE Energy 2.5-121	2500	372	139	120	199 beantragt	
Dachsenhausen	Loreley	Terra Wind	GE Energy 2.5-121	2500	397	139	120	199 beantragt	
Dahlheim	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	352	139	120	199 beantragt	
Dahlheim	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	350	139	120	199 beantragt	
Dörscheid	Loreley	ABO Wind	GE 2.5	2500	434	140	100	190 beantragt	
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	307	139	120	199 beantragt	
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	370	139	120	199 beantragt	
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	371	139	120	199 beantragt	
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	403	139	120	199 beantragt	
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	357	139	120	199 beantragt	
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	GE 2.5-120	2500	374	139	120	199 beantragt	

Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	2500	364	139	120	199 beantragt
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	2500	367	139	120	199 beantragt
Kamp-Bornhofen	Loreley	NIDAG Wind	2500	349	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	345	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	358	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	342	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	371	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	329	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	342	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	362	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	406	139	120	199 beantragt
Osterspai	Loreley	NIDAG Wind	2500	308	139	120	199 beantragt
Weisel	Loreley	ABO Wind	2500	430	140	100	190 beantragt
Braubach	Loreley	NIDAG Wind	2500	366	139	120	199 beantragt
Braubach	Loreley	NIDAG Wind	2500	348	139	120	199 beantragt
Braubach	Loreley	NIDAG Wind	2500	342	139	120	199 beantragt
Braubach	Loreley	NIDAG Wind	2500	378	139	120	199 beantragt
Braubach	Loreley	NIDAG Wind	2500	337	139	120	199 beantragt
Braubach	Loreley	NIDAG Wind	2500	339	139	120	199 beantragt
Braubach	Loreley	NIDAG Wind	2500	339	139	120	199 beantragt
Berndroth	Katzenhobogen	WEAG AG	800	405	73	53	99 genehmigt



Anfrage KT-Fraktion DIE LINKE 16-09-2016


Windenergieanlagen "Am Netz"

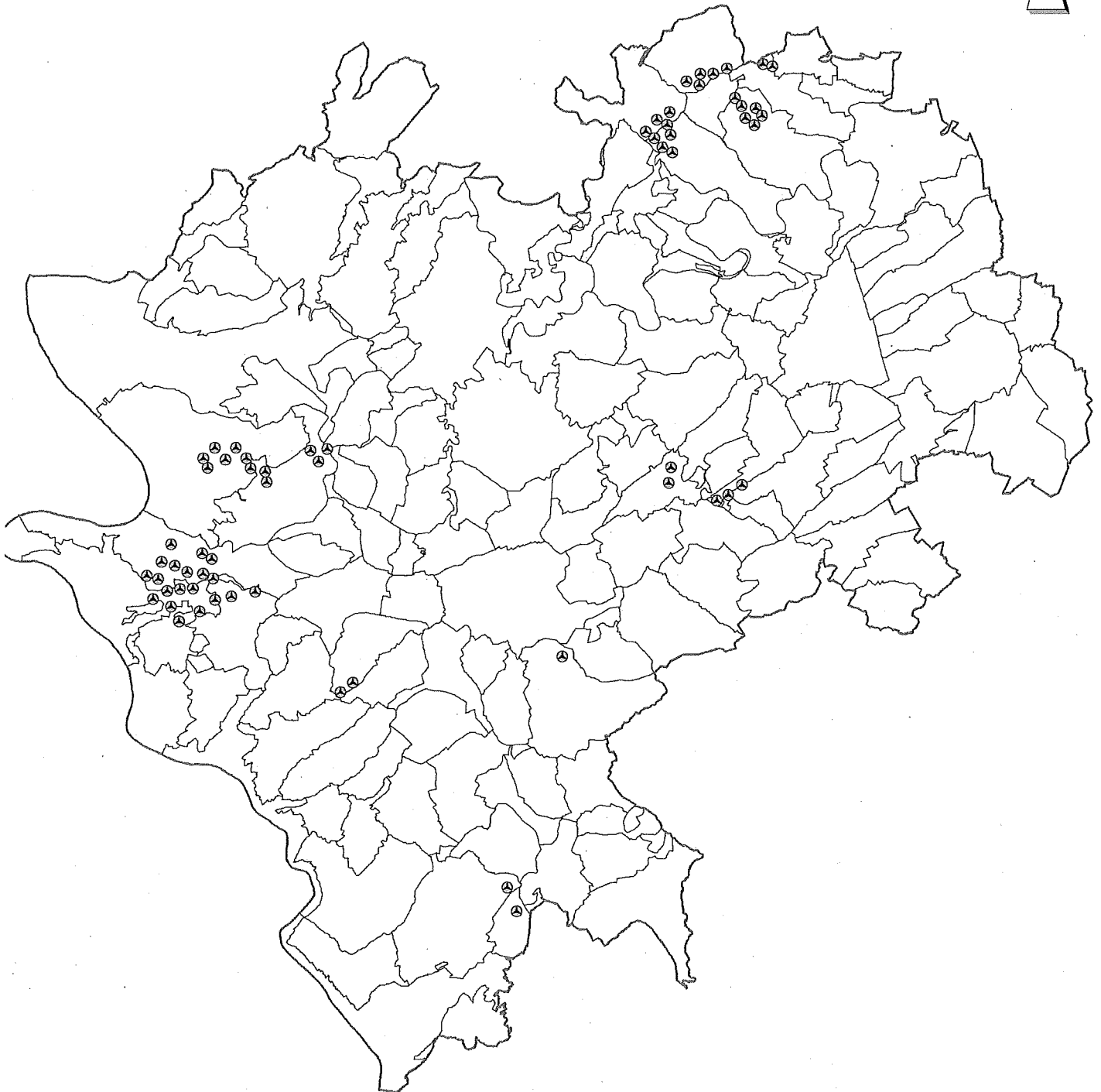
Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Insel Silberau 1
56130 Bad Ems

Telefax: 02603 / 972-199
Telefon: 02603 / 972-0

Datum: 22.09.2016
Bearbeiter: Klöckner, Horst


Maßstab: 1:200000



Anfrage KT-Fraktion DIE LINKE 16-09-2016

Vorhandene BImSchG-Anträge f. WEA


Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Insel Silberau 1
56130 Bad Ems

Telefax: 02603 / 972-199

Telefon: 02603 / 972-0

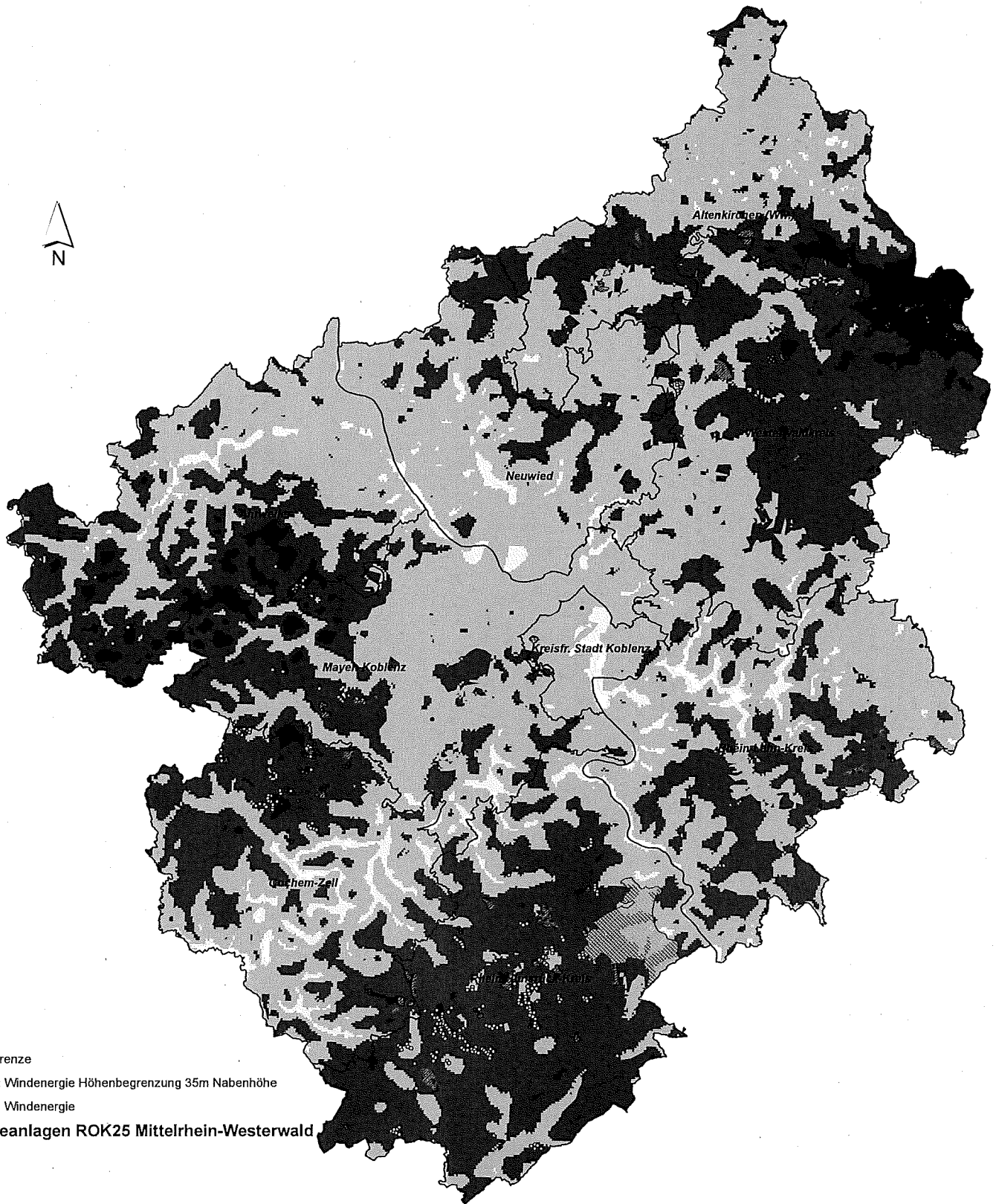
Datum: 22.09.2016
Bearbeiter: Klöckner, Horst


Maßstab: 1:200000



STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION NORD

Windenergieanlagen in der Region Mittelrhein-Westerwald



Legende

- Landkreisgrenze
- Bauflächen Windenergie Höhenbegrenzung 35m Nabenhöhe
- Bauflächen Windenergie

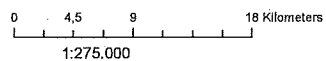
Windenergieanlagen ROK25 Mittelrhein-Westerwald

- am Netz
- genehmigt
- geplant
- im Bau

Windgeschwindigkeit m/s in 100m ü.Grund

WINDSPEED

- 4,7 - 5,0
- 5,1 - 6,0
- 6,1 - 7,0
- 7,1 - 8,0
- 8,1 - 9,0



Datenquelle: Deutscher Wetterdienst, 63004 Offenbach - Daten der mittl. jährl. Windgeschwindigkeit Zeitraum 1981-2000 im 200-m-Raster in 100m über Grund von Rheinland-Pfalz (Statist. Windfeldmodell) GZ: KU11B/11/151
ROK25 ONLINE - Obere Landesplanungsbehörde SGD Nord Stand 06/2011

Technische Bearbeitung: K. Meder
Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord AG - GIS (Abt. 4)
Bearbeitungsstand: August 2011 Maßstab 1: 275 000
Datenquelle: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz - © 2007

DIE LINKE.

im Kreistag Rhein-Lahn

An den Landrat des Rhein-Lahn-Kreises

Ulrich Lenz

Herrn
Frank Puchtler
Insel Silberau 1
56130 Bad Ems

Obertalstrasse 7
56368 Katzenelnbogen
Tel./Fax: 06486/902714
kreistag@linke-rhein-lahn.de
www.linke-rhein-lahn.de

Katzenelnbogen, 16. September 2016

Sehr geehrter Herr Landrat Puchtler,

auf Grund der neuen, alternativen Energien ist eine Ertüchtigung des Fernstromnetzes geplant. Auch etliche im Rhein-Lahn-Kreis gelegenen Verbandsgemeinden sind durch die sie durchquerende Nord-Süd-Trasse davon betroffen. Gleichzeitig ist geplant, der Fernstromtrasse Gleichstromleitungen hinzuzufügen. Im Westerwaldkreis bildeten sich – von einigen Ortsgemeinden unterstützt – Initiativen, die sich für einen Erdkabelausbau aussprechen.

Zum aktuellen Stand der Neuplanung der Nord-Süd-Trasse bitte ich im Namen der Partei DIE LINKE die Kreisverwaltung um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wird die Ertüchtigung im Rhein-Lahn-Kreis per Freileitung oder per Erdkabel erfolgen?
2. Werden im Rhein-Lahn-Kreis die gesetzlichen Vorschriften eingehalten ohne dass Sondergenehmigungen erwirkt werden müssen? (Entfernung zur Stromtrasse: 400m geschlossene Bebauung, 200m freistehende Gebäude...)
3. Gibt es Vorschläge, die vorhandenen Trassen zu verlegen?

Um mündliche und schriftliche Beantwortung auf der Kreistagssitzung am 26. September 2016 wird gebeten.



Kreistagsmitglied für DIE LINKE im Kreistag Rhein-Lahn

~~Herrn
Ulrich Lenz
Mitglied des Kreistages~~

10. Sitzung des Kreistages am 26.09.2016;

Ihre Anfrage vom 16.09.2016 betreffend der neuen Stromtrasse ULTRANET im Abschnitt Weißenthurm bis Riedstadt (Hessen)

Sehr geehrter Herr Lenz!

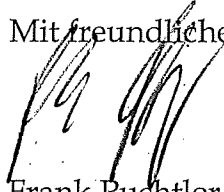
Zu der o.g. Anfrage reiche ich Ihnen unter Bezugnahme auf die in der Sitzung des Kreistages am 26.09.2016 gemachten Ausführungen die schriftliche Beantwortung der Anfrage nach:

1. Nach den uns vorliegenden Informationen der Fa. Amprion ist für den Bereich des Rhein-Lahn-Kreises die Nutzung der vorhandenen Freileitungstrasse, welche durch das nördliche Kreisgebiet nach Osten und dann über den Bereich der VG Hahnstätten nach Hessen führt, beabsichtigt. Es ist derzeit davon auszugehen, dass der Großteil der bestehenden Masten verwendet wird, nur punktuell sind einzelne Mastneubauten und Arbeiten an der Beseilung notwendig. Eine beabsichtigte Erdverkabelung wurde in den bisherigen Gesprächen mit der Fa. Amprion für unser Plangebiet nicht geäußert.
2. Die erforderlichen Genehmigungsverfahren für den Ausbau des Energienetzes werden von der Bundesnetzagentur bearbeitet. Insofern gehen wir davon aus, dass dabei natürlich auch die gesetzlichen Vorgaben Beachtung finden. Inwiefern es hierbei eventueller Sondergenehmigungen bedarf, ist zurzeit noch nicht absehbar.
3. Der Vorhabenträger Amprion hat am 29.10.2015 einen Antrag auf Bundesfachplanung bei der Bundesnetzagentur eingereicht. Die Bundesfachplanung ist der erste raumordnerische Verfahrensschritt und dient der Suche und Festlegung eines Trassenkorridors, innerhalb dessen die detaillierte Ultranet-Planung im später folgenden Planfeststellungsverfahren beantragt wird. Am 23.02.2016 fand eine öffentliche Antragskonferenz in Mainz zur Bundesfachplanung statt. Dort wurde

auch über alternative Trassenkorridore diskutiert, welche jedoch einen kompletten Trassenneubau erfordern würden.

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Puchtler

Landrat